



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback, Tanja Schorer-Dremel, Barbara Becker, Alfons Brandl, Matthias Enghuber, Karl Freller, Dr. Marcel Huber, Petra Högl, Andreas Jäckel, Jochen Kohler, Dr. Beate Merk, Martin Mittag, Dr. Stephan Oetzinger, Helmut Radlmeier, Andreas Schalk, Sylvia Stierstorfer CSU,**

**Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 18/17514, 18/18796

### **Bisherige Blutspendepraxis erhalten – Blutspenden müssen weiterhin möglich sein**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dem Fehlen von ärztlichem Personal für die Begleitung bei Blutspendeterminen entgegenzuwirken. Hierzu muss sichergestellt werden, dass das ärztliche Personal auch künftig nicht sozialversicherungspflichtig beschäftigt werden muss, solange diese Beschäftigung nicht die Haupteinnahmequelle des ärztlichen Personals darstellt.

Die Präsidentin

I.V.

**Karl Freller**

I. Vizepräsident